

HÖREN 1 – DIE HÖRFERTIGKEIT VERBESSERN



Sich auf das Hören vorbereiten

- Suchen Sie einen Text aus, der Sie interessiert und Ihrem Niveau entspricht.
- Bevor Sie den Text hören, achten Sie auf die kommunikative Situation:
 - Wer spricht? Worüber wird gesprochen? Mit welchem Zweck? Wer sind die Adressaten? Wie wird gesprochen (Sprachregister, Fachsprache, usw.)?

Dies wird Ihnen helfen, sich auf das einzustellen, was Sie hören werden, möglicherweise einige Informationen vorauszusagen oder die Interpretation schwieriger Stellen zu erleichtern.
- Bereiten Sie Wortschatz zum Thema vor, über das Sie etwas hören werden. Erstellen Sie eine Mind-Map oder eine Wortliste dazu.
- Lesen Sie einen Text zu dem Thema, über das Sie etwas hören werden. Notieren Sie sich dabei Schwerpunkte, Begriffe und einzelne Wörter.
- Schreiben Sie fünf Wörter oder Ausdrücke auf, die Sie im Text erwarten. Nach dem Hören, überprüfen Sie, ob diese Wörter tatsächlich im Text vorkamen.

Hörverstehen üben

- Üben Sie am besten mit einer Audio- bzw. einer Videoaufnahme oder mit einem Podcast anstelle von Livematerial. Bei einer Aufnahme können Sie vor- und zurückspulen und den Text mehrfach hören. Dies ist beim Livematerial nicht möglich.
- Setzen Sie sich beim Hören ein klares Ziel. Hier einige Beispiele:
 - Die Hauptinformationen bei kurzen Fernseh- oder Radiomeldungen verstehen (Niveau A2)
 - Die Hauptpunkte bei einer Radiosendung zu einem aktuellen Kulturthema verstehen (B1)
 - Die Standpunkte der Teilnehmer an einer Diskussion verstehen (B2)
- Seien Sie beim Hören aktiv! Halten Sie immer Papier und Stift bereit, um sich interessante Dinge zu notieren (Wortschatz, Redewendungen, usw.).
- Hören Sie den Text mehrmals und konzentrieren Sie sich jeweilig auf unterschiedliche Aspekte, z. B.
 - Spielen Sie einmal den Text durch und konzentrieren Sie sich dabei auf den allgemeinen Inhalt.
 - Spielen Sie dann den Text noch einmal in einzelnen kürzeren Abschnitten ab. Versuchen Sie, dabei Notizen zu machen (Wörter, interessante Wendungen, Fragen, usw.).
- Stellen Sie sich beim Hörverstehen immer eine Aufgabe, z. B.
 - Fragen beantworten
 - Raster/Tabellen mit Informationen ausfüllen
 - Aussagen mit Falsch oder Richtig ankreuzen
 -
- Hören Sie einen Text zusammen mit einer Kommilitonin oder mit einem Kommilitonen.

- Hören Sie zuerst einmal den ganzen Text und tauschen Sie dann Informationen darüber aus.
 - Dann hören Sie den Text noch einmal und stellen sich gegenseitig Fragen.
 - Abschließend hören Sie den Text ein drittes Mal und beantworten gemeinsam die Fragen.
 - Wenn Sie etwas nicht verstehen, versuchen Sie zuerst herauszufinden, woran das liegt.
 - Haben Sie den Zusammenhang nicht verstanden? Haben Sie einen Satz nicht verstanden? Haben Sie ein Wort nicht verstanden?
- Versuchen Sie dann noch einmal, die Textabschnitte zu verstehen, die Ihnen Schwierigkeiten bereitet haben, bevor Sie das Transkript lesen, falls es eins gibt.

Hören mit anderen Fertigkeiten trainieren

- **Hören und Schreiben** - Machen Sie während der Hörübung Notizen und schreiben Sie anschließend eine kurze Zusammenfassung des Textes.
- **Hören und Sprechen** - Hören Sie ein Gespräch und geben Sie den Inhalt des Gesprächs mündlich wieder. Verwenden Sie dabei ausgewählte sprachliche Mittel (z. B. indirekte Rede oder bestimmte Konnektoren).
- **Hören und Sprechen** - Hören Sie den Text mit Hilfe des Programms SANAKO MEDIA ASSISTANT LITE und sprechen Sie die Sätze nach (aktivieren Sie dafür die Funktion MARK-TO-SPEAK)!
- **Hören und Lesen** – Hören Sie einen Text (z. B. einen Radiobeitrag). Achten Sie auf Dinge, die Sie zwar im Großen und Ganzen verstanden haben, aber im Detail nicht wiedergeben können, u. a. weil Ihnen der Spezialwortschatz fehlt. Informieren Sie sich zu dem Thema. Notieren Sie sich den spezifischen Wortschatz und hören Sie den Ausgangstext wieder. Versuchen Sie nun, die Details wiederzugeben.

Hören und Aussprache trainieren

- Hören Sie den Text und versuchen Sie, Muster und Variationen in der Aussprache und der Intonation herauszufinden, z. B.
 - Wenn Sie ein Transkript haben, lesen Sie nach oder mit und machen Sie sich Notizen zu der Aussprache der jeweiligen Wörter und der Satzintonation.
 - Achten Sie auf die Sprechgeschwindigkeit und auf die jeweilige Situation. In welchen Situationen wird langsamer, in welchen wird schneller gesprochen?
 - Achten Sie auf die Einstellung bzw. die Stimmung der Sprechenden. Wie kommt sie zum Ausdruck?

Sehen Sie auch HÖREN 2 – HÖRVERSTEHEN LERNEN.